

1969  
1969



1994  
1994

*Festschrift zum Jubiläum*

**Fühlen Sie sich geborgen...**



A U T O H A U S  
**Michael**  
GmbH & Co. KG



Nutzfahrzeuge

Grünberger Str. 49 - 63 - 35394 Giessen  
Telefon: (06 41) 94 03 - 0  
Telefax: (06 41) 4 79 32

**...und mit Sicherheit gut beraten!**

## IMPRESSUM

Herausgeber:

Sportvereinigung 1969  
Nonnenroth

verantwortlich für  
den Inhalt:

Helmut Algner

Bilder:

Norbert Leipold

Anzeigen:

Dieter Bock  
Robert Stephan

Druck und Herstellung:

Druckwerkstatt  
EHGART & ALBOHN  
Hauptstr. 26  
35463 Fernwald  
Tel.: 06404/4342  
Fax: 06404/63421

der Festschrift für





## Grußwort des Landrates des Landkreises Gießen

Dem Engagement einer regen Bürgerschaft verdankt Nonnenroth seine "Sportvereinigung 1969", die im Januar 1969 ins Leben gerufen wurde und in diesen Tagen ihr 25jähriges Jubiläum feiert. Im Namen des Landkreises Gießen und seiner Gremien gratuliere ich zu diesem ersten Vierteljahrhundert Vereinsgeschichte recht herzlich.

Auch wenn es sich bei der Sportvereinigung um einen der jüngeren ortsansässigen Vereine handelt, können die Aktiven dennoch stolz darauf sein, daß sie mit 260 Kindern, Jugendlichen, Männern und Frauen mittlerweile die größte kommunale Vereinigung stellen. Immerhin ist ja jede dritte Person der Gemeinde Mitglied! Erwähnenswert finde ich in diesem Zusammenhang auch, daß die Sportvereinigung sich keine Gedanken mehr über die Erfüllung der Frauenquote machen muß: 46 Prozent weibliche Mitglieder sind ein Standard, der Maßstäbe setzt und seinesgleichen sucht.

Beeindruckend finde ich auch das breitgefächerte Angebot des Vereines: Die Palette reicht vom Kinderturnen über Tanz und Gymnastik für verschiedene Altersstufen bis zu den Senioren und den Sportarten Tischtennis, Fußball und Radfahren. Diese Programmvielfalt bringt es dann auch mit sich, daß die Jugendarbeit nicht zu kurz kommt und in der "Sportvereinigung 1969" großgeschrieben wird.

Auch für die Zukunft wünsche ich viel Erfolg bei Sport, Spaß und Spiel, denn eine sinnvolle Freizeitgestaltung trägt zur Belebung des kommunalen Gemeinwesens bei.

Rüdiger Veit

Landrat des  
Landkreises Gießen



## Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Hungen

Die Sportvereinigung 1969 Nonnenroth e.V. begeht am 2. und 3. Juli 1994 ihr 25jähriges Vereinsjubiläum. Dem Jubiläumsverein entbiete ich im Namen des Magistrats der Stadt Hungen zu diesem Anlaß herzliche Glückwünsche, verbunden mit dem Dank für die erfolgreiche Vereinsarbeit während dieser Zeit.

In unserer modernen Gesellschaft erfüllt der Sport wichtige Funktionen. Die Vereine geben zahlreichen Menschen Gelegenheit, unter fachlicher Aufsicht etwas für ihre Gesundheit zu tun. Der Sport fasziniert aber auch nach wie vor viele junge Menschen. Die Vereine bieten ihnen die Basis, sich für eine Sportart nach freier Wahl zu entscheiden. Das Vereinsleben ist ein guter Einstieg in die Gemeinschaft. Dies ist insbesondere in einer Zeit wichtig, in der die Sprachlosigkeit voranschreitet. Sport hat aber auch einen zunehmenden Freizeitwert. Freizeit, so schön sie sein mag, ist zwischenzeitlich für viele zu einem Problem geworden. Viele Menschen wissen nämlich mit sich selber in ihren Mußstunden nichts anzufangen. Wie anders wäre sonst eine florierende und expandierende Freizeitindustrie zu erklären?

Die Alternativen zu diesem Konsum sind nicht zuletzt unsere Vereine. Durch sie bietet sich dem Bürger die Möglichkeit, Freizeit aktiv zu gestalten und mitzumachen bei Fußball, Handball, Gymnastik usw. Auch die Sportvereinigung 1969 Nonnenroth e.V. bietet der Bevölkerung vielfältige Möglichkeiten, sportlich aktiv zu sein. Dies ist anerkennenswert, gleichzeitig aber auch Verpflichtung für die Zukunft.

Wenn die Sportvereinigung jetzt ihr 25-jähriges Vereinsjubiläum begehen kann, dann deshalb, weil sie ihren Mitgliedern und Freunden das Gefühl vermittelt hat, ein Ort der Anforderungen ebenso zu sein wie des Miteinanders. Ich wünsche dem Jubilar, daß ihm dies auch in den kommenden Jahrzehnten gelingen möge.

Allen Mitwirkenden und Besuchern der Festtage ein herzliches Willkommen und unterhaltsame Stunden in unserem Stadtteil Nonnenroth.

Klaus Peter Weber  
Bürgermeister



## Grußwort des Ortsvorstehers Nonnenroth

*Sehr herzlich gratuliere ich, auch im Namen des Ortsbeirates, dem SV-Nonnenroth zu seinem 25 jährigen Bestehen.*

*In unserer bewegungsarmen Zeit kommt dem Sport und vor allem den sportlichen Spielen eine besondere Bedeutung zu. Er bietet dem einzelnen Menschen die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.*

*Aber nicht nur die Freude an der Bewegung, sondern auch die Pflege der Gemeinschaft, der Kameradschaft und der Freundschaft tragen zu einem guten Vereinsleben bei.*

*Deshalb verbinde ich mit den Glückwünschen auch meinen Dank an die Verantwortlichen des Vereins.*

*Egal, ob Vorstand - Trainer - Aktive - oder - Passive, sie alle zusammen ergeben erst das*

**WIR - DEN - VEREIN -**

*Ein Jubiläum ist schön und muß auch sein. Aber die Pulsader des Vereins ist die Jugend, denn nur mit der Jugend gibt es in 25 Jahren wieder ein Jubiläum, nämlich das 50jährige.*

*Ich wünsche dem SV-Nonnenroth dazu eine glückliche Hand und viel Erfolg, sowie den Veranstaltungen insgesamt einen guten Verlauf.*

*Alle Gäste, die während der Jubiläumstage im Stadtteil Nonnenroth weilen, heiße ich auf das Herzlichste willkommen und wünsche allen ein paar frohe Stunden.*

**Robert Stephan  
Ortsvorsteher**



## Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder!  
Sehr verehrte Gäste!

25 Jahre Sportvereinigung Nonnenroth sind gleichbedeutend mit 25 Jahren unermüdlichem Einsatz für den Sport und für die Gemeinschaft. In dieser Zeit ist unser Verein zu einer Institution geworden, die aus Nonnenroth nicht mehr wegzudenken ist.

Die Sportvereinigung ist kein statisches Gebilde, das sich nur an vergangener Zeit orientiert, sondern ein lebendiges, funktionierendes und sich ständig weiterentwickelndes Gemeinwesen.

Die stetige Fortentwicklung unseres Vereins ist nur dem Engagement von Mitgliedern zu verdanken, die viele Stunden ihrer Freizeit für den Verein geopfert haben, ohne dafür eine Belohnung zu erwarten.

Ich wünsche der Sportvereinigung, daß sich auch in der Zukunft immer wieder Leute finden, die sich selbstlos in den Dienst unserer Sache stellen. Wenn dies der Fall ist und nicht immer weniger immer mehr machen müssen, ist mir um die Zukunft unseres Vereins nicht bange.

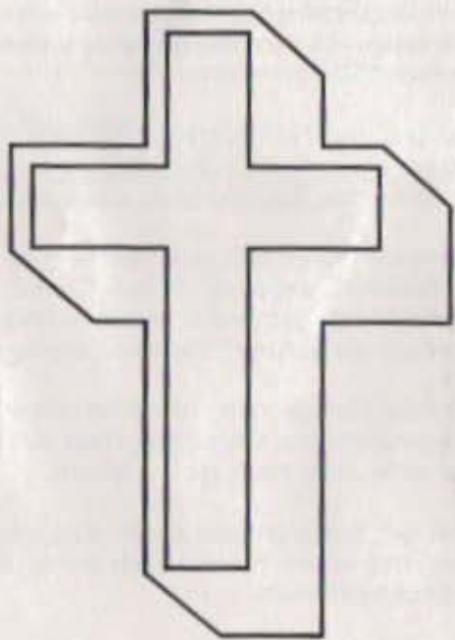
Dieses Jubiläum bietet die Gelegenheit, mit allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein richtiges Geburtstagsfest zu feiern, über alte Zeiten zu plaudern und neue Ziele ins Auge zu fassen.

Mein persönlicher Dank gilt all denjenigen die in uneigennütziger Weise dazu beigetragen haben, daß wir nicht ohne Stolz auf eine 25-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken können.

Helmut Algner  
1. Vorsitzender

# zum Gedenken:

unseren  
verstorbenen  
MITGLIEDERN



Niederschrift über die Gründungsverammlung des  
„S.V. Kommenoth“

Am 24. 1. 1969 fand im Gemeidesaal zu Kommenoth eine öffentliche Bürgerversammlung zur Gründung eines Sportvereins statt.

Die Versammlung wurde um 20 Uhr eröffnet. Herr Otto Dippel begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste insbesondere z. S. B. - Kreisvorsitzenden Herrn Hans Weber, sowie den Kreisjugendwart, Herrn Willi Schreiner.

Die beiden Herren waren erfreut über das große Interesse der Bevölkerung und über die gute Mischung von Jung und Alt. Sie sicherten volle Unterstützung und Mitarbeit für die kommende Arbeit zu. Bürgermeister Vogel begrüßte ebenfalls alle erschienenen Gäste und betonte, daß sich eine Arbeit auf sportlicher Ebene kaum möglich war, da aufgrund der Nachkriegsjahre die nun einmal erforderliche Jugend gefehlt hat. Bürgermeister Vogel versprach ebenfalls, daß von Seiten der Gemeinde volle Unterstützung gegenüber dem neuen Sportverein erfolgen werde.

Herr Hans Weber übernahm dann wieder die Leitung des Programmes. Es wurde darauf hingewiesen, daß der zukünftige „S.V. Kommenoth“ einige Fachabteilungen wie Brauergymnastik, Leichtathletik, Tischtennis und Fußball einrichten werde.

Anschließend erfolgte die öffentliche Wahl der Vorstände mit folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzender: Josef Waller  
 2. Vorsitzender: Robert Stephan  
 Jugendwart: Günther Menta  
 Schriftführer: Herbert Nagel  
 Rechner: Otto Bus  
 Sport u. Gerätewart: Ernst Paul  
 Vorstandsbeirater: Frau Helga Wella  
 " " Wolfgang ~~Kautsch~~ Kautschel  
 Fußballwart: Ernst Altmeyer

Am Schluß der Wahl übernahm der neugewählte  
 1. Vorsitzende Josef Waller das Wort. Er bedankte sich das  
 ihm und dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen.  
 Er erbat sich von den Gästen, keine Wunderdinge zu erwarten  
 und verspricht das Beste für die Zukunft zu tun.

Die Versammlung schloß um 22<sup>30</sup> Uhr, der S.V. Kammernoths  
 war somit gegründet.

Anwesend waren 89 Personen.

Auswahlliste f. Gründungsversammlung 2. S.V. Kammernoths

1. ✓ Erika Jones 30 J ✓	29. Maria Baum ✓
2. ✓ Wilh. Hans Kautsch 28 J ✓	30. Gerhard Boller ✓
3. ✓ Leo Dittl ✓	31. Luise Lotte Stephan ✓
4. ✓ Oskar Erna ✓	32. Oskar Kautsch ✓
5. ✓ Anna Waller ✓	33. Helga Wella ✓
6. ✓ Hildegarde Kallert 28 ✓	34. Obergim Engel -
7. ✓ Horst Dittl ✓ 32	35. Maria Kautsch -
8. - Kunze Berg - 36	36. Anna Kammernoth -
9. ✓ Herbert Nagel ✓ 33	37. Otto Kautsch 36 J ✓
10. ✓ Ernst Altmeyer 38 J ✓	38. Erika Kammernoth ✓
11. ✓ August Altmeyer	39. Konstanze Kammernoth 20 J ✓
12. ✓ Luise Stephan ✓	40. Walter Weller 40 ✓
13. ✓ Gisela Kammernoth ✓	41. Erhard Paul ✓
14. ✓ Helmut Kallert 30	42. Paula Waller ✓
15. ✓ Karl Kammernoth 53	43. Kurt Beck 39 ✓ ✓
16. ✓ Kurt Kammernoth 69	44. Werner Kammernoth 34 ✓
17. ✓ Erika Kammernoth 39	45. Hubert Böse 28 -
18. ✓ Hans Kammernoth 45	46. Willy Kammernoth 38 ✓
19. - Otto Kammernoth - 41	47. Helmut Stephan 35 ✓
20. ✓ Karl Kammernoth 58	48. Hans Jürgen Kammernoth ✓
21. ✓ Josef Kammernoth 48	49. B. H. H. -
22. ✓ Willy Kammernoth ✓	50. Carl-Hans Tschann 18 -
23. ✓ Wolfgang Kammernoth 21	51. E. Kammernoth 18 -
24. ✓ Karl Kammernoth 43	52. J. Kammernoth 21 ✓
25. ✓ Robert Kammernoth 27	53. Edgar Kammernoth 31 -
26. ✓ Wille Kammernoth - 50	54. Klaus Kammernoth 19 -
27. ✓ Rudolf Weiss 52	55. J. Kammernoth 26 ✓ ✓
28. ✓ Frau Kammernoth 66	56. H. Kammernoth 29 ✓ ✓
	57. H. Kammernoth 39 ✓ ✓

58. v. Rudolf Kroll ✓ (41)  
 59. - Helmut Kroll ✓ (41)  
 60. Karl Heinz Seipp ✓ (30)  
 61. Ernst Seipp ✓ (53)  
 62. Joachim Hamburger (73)  
 63. Hannu Stephan ✓ (13)  
 64. Wilfried Zimmer ✓ (16)  
 65. Karl Ludwig Jülich ✓ (79)  
 66. Manfred Michel ✓ (20)  
 67. Dora Burmond ✓ (18)  
 68. Anna Peters - (15)  
 69. Wolfgang Paul - (16)  
 70. Norbert Leipold ✓ (16)  
 71. Edwin Rinke ✓ (17)  
 72. Admire Seipp ✓ (16)  
 73. Hilfried Jänicke - (55)  
 74. Helmut Seipp ✓ ~~(40)~~ (45)  
 75. P. Mantel ✓ (15)  
 76. v. Seipp ✓ (15)  
 77. Hans Hoppe ✓ (16)  
 78. Bernd Hoppe ✓ (20)  
 79. Ortwin Koch ✓ (14)  
 80. Karl-Ernst Böcker ✓ (14)  
 81. Gisela Michel ✓ (21)  
 82. Siegrid Hamburger ✓ (17)  
 83. Ludwig Leipold ✓ (50)  
 84. Wilh. Stägel ✓ (53)  
 85. Otto Dippel ✓ (51)  
 86. Günter Heister (36) (182)  
 87. Jürgen Stephan ✓ (14)

88. Erich Jähne (29) ✓  
 Handwritten notes:  
 Handwritten notes:  
 89. Heinz Herr 23 - ✓

## Unsere Gründungsmitglieder:

- |                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Bermond, Lina +      | 26. Merta, Günter      |
| 2. Bock, Kurt           | 27. Merta, Robert      |
| 3. Brück, Karl-Ludwig   | 28. Metzger, Walter    |
| 4. Buß, Gisela          | 29. Michel, Doris      |
| 5. Buß, Otto            | 30. Michel, Manfred    |
| 6. Butteron, Erich      | 31. Momberger, Ernst   |
| 7. Butteron, Gertrud    | 32. Momberger, Joachim |
| 8. Dietz, Erna          | 33. Momberger, Margot  |
| 9. Dietz, Horst         | 34. Nagel, Herbert     |
| 10. Dippel, Karl        | 35. Nagel, Wilhelm     |
| 11. Dippel, Otto        | 36. Paul, Irmgard      |
| 12. Fritz, Karl 1. +    | 37. Paul, Kurt         |
| 13. Häntschel, Wolfgang | 38. Seipp, Ernst +     |
| 14. Hettrich, Willy     | 39. Seipp, Helmut +    |
| 15. Hofmann, Gisela     | 40. Seipp, Manfred     |
| 16. Hofmann, Werner     | 41. Stark, Dieter      |
| 17. Hoppe, Bernd        | 42. Stephan, Annemarie |
| 18. Hoppe, Gerhard      | 43. Stephan, Armin     |
| 19. Koch, Ortwin        | 44. Stephan, Helmut    |
| 20. Komma, Rigobert     | 45. Stephan, Jürgen +  |
| 21. Leipold, Georg      | 46. Stephan, Karl      |
| 22. Leipold, Norbert    | 47. Stephan, Robert    |
| 23. Leipold, Tilli      | 48. Weiß, Gisela       |
| 24. Leipold, Werner     | 49. Zimmer, Heinrich + |
| 25. Merta, Anni         | 50. Zimmer, Kurt       |



**Ihr Partner für Hoch- und Tiefbauarbeiten**

**35410 HUNGEN — Telefon (06402) 2067, Fax (06402) 7534**

**25 Jahre Mitglied in unserem Verein:**

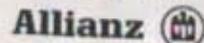
1. Bock, Silvia
2. Brück, Waltraud
3. Dauperf, Dieter
4. Daupert, Margot
5. Eckel, Hartmut
6. Feit, Wenzel
7. Fitzthum, Reinhold
8. Fritz, Eckhard
9. Hartmann, Rolf
10. Hoppe, Ernst
11. Leipold, Anita
12. Leipold, Ingeborg
13. Leipold, Walter
14. Lippert, Anni
15. Lippert, Karl
16. Merta, Irmgard
17. Metzger, Karl 3.
18. Metzger, Michael
19. Metzger, Renate
20. Müller, Elfriede
21. Müller, Heinrich
22. Nagel, Ingeborg
23. Paul, Burkhardt
24. Reuter, Anneliese
25. Reuter, Klaus
26. Riess, Gudrun
27. Selpp, Edmund
28. Schönfeld, Heinz
29. Töllich, Alois
30. Wahl, Brigitte
31. Wahl, Heidrun
32. Weiß, Gilbert
33. Weiß, Wenzel



Jetzt ist  
eine Allianz für Familien  
noch mehr wert.

Alles über  
zukunftsweisende  
Vorsorge.  
Hier bei Ihrem  
Allianz Fachmann.

Bernd Cribben  
Beauftragter der  
Frankfurter Allianz Versicherungs  
Gesellschaft  
25410 Hungen-Rohrbachweg  
Tel. 06403/4222  
Fax 06403/40124



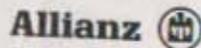
EINE ALLIANZ FÜR SIE



Jetzt ist  
eine Allianz für  
junge Leute  
noch mehr wert.

Alles über  
das maßgeschneiderte  
Sicherheitspaket.  
Hier bei  
Ihrem Allianz Fachmann.

Manfred Michel  
Vorstand der  
Frankfurter Allianz Versicherungs  
AG Schillerberg 7  
25410 Hungen-Rohrbachweg  
Tel. 06407-9742



EINE ALLIANZ FÜR SIE

## Die Vorsitzenden von 1969 - 1994:



Josef Waller  
(1969 - 1972)



Otto Dippel  
(1972 - 1973)



Werner Leipold  
(1973 - 1987)



Otto Buß  
(1987 - 1991)



Helmut Aligner  
(1991 - heute)

# LIKUSTA

G M B H

Gottlieb-Daimler-Straße 11 • 35423 Lich 1  
Telefon 06404/91 00-0  
Telefax 06404/91 00-22

Licher Kunststoff- und Stahlbau  
Fachbetrieb nach WHG  
Fremdüberwacht durch TÜV

- Kunststofftechnik  
Behälter - Apparatebau  
Prüfzeichenbehälter
- Tanklager nach § 19 WHG
- Lufttechnische Anlagen  
Apparate- und Kunststoff-  
Rohrleitungsbau
- Dosiertechnik
- Flockungshilfsmittel-Dosieranlagen
- Abwasserbehandlung
- Wasseraufbereitung
- CKW-Stripanlagen
- Bodenluftabsauganlagen
- CO<sub>2</sub>-Entgaser
- Feuchtsalzstationen
- Biofilter
- Füllkörper-Gaswäscher
- Biowäscher

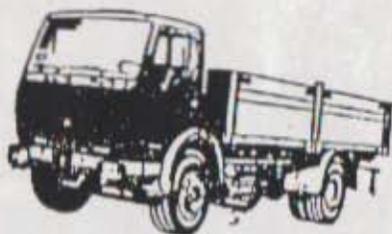
## Der Vorstand im Jubiläumsjahr:



Im neuen SVN-Outfit von links nach rechts:

Herbert Nagel, Burkhardt Schmidt, Michael Winker, Robert Merta,  
Elisabeth Winker, Gerhard Hoppe, Anita Schnelder, Norbert Leipold,  
Heidrun Wahl, Dieter Bock, Helmut Aigner

Fahrschule  
**Nicklas** GmbH



**4 x im  
Kreis Gießen**

Anmeldung unter  
**(0641) 9300800 u. (06404) 900900**  
für Klasse 4A/1B/1A/3 und 2

## HERBERT NAGEL



### 25 Jahre SVN - Geschichte

Der Name Herbert Nagel ist wie kein anderer untrennbar mit der Geschichte und Gegenwart unserer Sportvereinigung verbunden.

Als Gründungsmitglied unseres Vereins gehört er seit dessen Gründung am 24. Januar 1969 ununterbrochen dem Vorstand an. Von 1969 bis 1971 war er Schriftführer und seit 1971 nimmt er das verantwortungsvolle Amt des Vereinsrechners wahr. In dieser Zeit sind durch seine Hände über eine Million DM geflossen.

Trotz manchem grauen Haar stand und steht bei Herbert Nagel das Wohlergehen und der Fortbestand unseres Vereins an erster Stelle.

Sein kontinuierlicher und engagierter Einsatz für unseren Verein kann uns nur als Vorbild dienen.

Die Sportvereinigung 1969 Nonnenroth sagt:

DANKE HERBERT!



# Rohrleitungsbau **Fritz GmbH & Co. KG** Wasserversorgungsanlagen und Pumpentechnik

DVGW zugelassen

**35447 Reiskirchen - Eftingshausen**

Zur Gänswende

Telefon 0 64 01 - 9 11 10 - Fax 0 64 01 - 91 11 40

## Über 10 Jahre Engagement und Einsatz für den Verein als Vorstand oder Übungsleiter/in:

- 23 Jahre - *Getrud Butteron*: Abteilungsleiterin Gymnastik, Übungsleiterin
- 19 Jahre - *Gerhard Hoppe*: Sport- und Gerätewart, Beisitzer
- 16 Jahre - *Otto Buß*: Rechner, Trainer, Spielausschuß, Jugendwart, Sport- und Geräte- wart, Beisitzer, 2. und 1. Vor- sitzender
- 16 Jahre - *Robert Stephan*: Betreuer Fußball, 2. Vorsitzender, Fußballwart, Schriftführer
- 14 Jahre - *Werner Leipold*: Pressewart, Trainer Damenfußball, Schriftführer, 1. Vorsitzender
- 13 Jahre - *Manfred Michel*: Schriftführer, 2. Vorsitzender, Jugendwart
- 11 Jahre - *Helmut Aigner*: Abteilungsleiter AH, Spielausschuß, 2. und 1. Vorsitzender
- 11 Jahre - *Robert Merta*: Trainer AH, Abteilungsleiter AH, Fußballwart
- 11 Jahre - *Michael Metzger*: Schriftführer, Fußballwart, 2. Rechner
- 10 Jahre - *Michael Winker*: Abteilungsleiter Tischtennis
- 10 Jahre - *Wolfgang Häntschel*: Jugendwart, Beisitzer, Betreuer Jugend

## 25 Jahre Sportvereinigung 1969 Nonnenroth

Über die Gründung eines Vereines ist in den weitaus meisten Chroniken zu lesen, daß sich ein paar Interessierte an einem Stammtisch bei einem Bier oder aus einer Laune heraus entschlossen hatten, einen Verein zu gründen.

Nicht so bei der Gründung unseres Vereines. Am 24. Januar 1969 wurde im Gemeindesaal zu Nonnenroth eine BÜRGERVERSAMMLUNG einberufen, um das Interesse an der Gründung eines Sportvereins zu erkunden. Das Interesse der Bevölkerung Nonnenroths war überwältigend groß: 89 Personen im Alter von 13 bis 67 Jahren waren anwesend, um den neuen Verein aus der Taufe zu heben.

Die Sportvereinigung 1969 Nonnenroth war geboren.

Schon unsere Gründungsväter- und Mütter haben ganz bewußt vermieden, den Verein nur einer Sportart zu widmen. Obwohl der Begriff "Breitensport" zu dieser Zeit noch nicht in der heutigen Form bekannt war, wurde bereits in der Gründungsversammlung festgelegt, daß der neue Verein verschiedene Fachabteilungen einrichten werde: Frauengymnastik, Leichtathletik, Tischtennis und Fußball (die Reihenfolge ist aus dem Gründungsprotokoll übernommen).

Mit einer solchen Bandbreite von sportlichen Betätigungsmöglichkeiten konnten natürlich die Wünsche vieler sportlich Interessierter abgedeckt werden, so daß der gerade gegründete Verein im Jahre 1970 schon 224 Mitglieder zählte.

Der Gedanke, ein möglichst breites Betätigungsfeld für seine Mitglieder zu bieten, hat sich bis heute erhalten. Durch neue Angebote, wie z. B. alters- und leistungsorientierte Gymnastik, Kinderturnen ab 3 1/2 Jahren und das neueste Angebot "Radfahren für Jedermann", ist es gelungen, die Abwanderung von Mitgliedern bei einem Stand von 154 zu stoppen und auf heute 260 auszubauen.

Die Sportvereinigung ist damit der größte Verein Nonnenroths. Mehr als jeder dritte Nonnenröther Einwohner ist in unserem Verein Mitglied - und darauf sind wir besonders stolz: 74% unserer Mitglieder sind in irgendeiner Abteilung unseres Vereins sportlich aktiv. Auch in Bezug auf die Parität der Geschlechter ist in unserem Verein eine gesunde Mischung zu finden: 46% aller Mitglieder sind weiblichen Geschlechts.

In den vergangenen 25 Jahren durchlebte die Sportvereinigung eine wechselvolle Geschichte. Nicht nur sportliche, sondern auch große finanzielle Probleme waren zu lösen. Da die Mitgliedsbeiträge unseres Vereins im Vergleich zu anderen schon immer an der untersten Grenze lagen, sind die kalkulierbaren Einnahmen im Vergleich zu den Ausgaben noch nie sehr hoch gewesen. Oft mußten in vergangener Zeit Vorstandsmitglieder privates Geld vorlegen, um die laufenden Ausgaben zu leisten. An dieser Stelle darf unserem langjährigen 1. Vorsitzenden Werner Leibold Dank gesagt werden, dem es mit der Idee einer Zeitdisco, die über zehn Jahre Bestandteil der Nonnenröther Kirmes war, gelang, unseren Verein finanziell handlungsfähig zu halten.

Doch nun zurück in die Gründungsjahre. Gleich in der ersten Vorstandssitzung wurde der Aufbau der Abteilungen Gymnastik, Fußball und Tischtennis in Angriff genommen.

### Fußball

Während sich der Aufbau der Abteilungen Gymnastik und Tischtennis vergleichsweise einfach darstellte, war dies für den Fußball schon weitaus schwieriger. Zur Ausübung dieser Sportart war zunächst eine größere Investition, nämlich die Schaffung eines geeigneten Sportgeländes, vonnöten. In seiner relativ kurzen Vereinsgeschichte wurden von den Vereinsmitgliedern und seinen Gönnern in überwiegender Eigenleistung insgesamt drei Sportplätze errichtet. Der erste Sportplatz befand sich auf dem heutigen Oberholz. Auf diesem Sportplatz mußte eine Mannschaft immer bergauf spielen. Dann zog man um auf den Sportplatz an der Hungener Straße, um zuletzt einen Sportplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus zu errichten. Hier haben die Fußballer bis heute ihr Zuhause gefunden und auch endlich Umkleide- und Duschkmöglichkeiten.

STRASSENBAU - KANALBAU - WASSERLEITUNGSBAU

**BO** **BLEI** **TIEFBAU**

GmbH & Co. KG

AUSSENANLAGEN - SPORTANLAGEN - TENNISPLATZE

35447 Reiskirchen-Ettingshausen Münsterer Str. 2 ☎ 06401/7144

35410 Hungen, Auf der Beunde 6 — 35415 Pohlheim, Solweg 21

Gerade die Errichtung des letzten Sportplatzes mit seiner Flutlichtanlage stellte die höchsten Anforderungen an den Arbeitseinsatz der Mitglieder und die finanziellen Mittel des Vereins.

Bereits im Spieljahr 69/70 schickte der Verein eine Schüler-, eine Jugend- und eine 1. Mannschaft ins Rennen um Tore und Punkte.



Unser Bild zeigt unsere erste Jugendmannschaft 69/70:  
von links nach rechts (hintere Reihe) Otto Buß (Trainer/Betreuer),  
Uwe Dippel, Norbert Leipold, Wilfried Weiß, Ortwin Koch, Edwin  
Rinker, Henry van de Graf, (mittlere Reihe) Werner Leipold, Wilfried  
Zimmer, Wolfgang Paul, Helmut Seipp, Günter Merta  
(Trainer/Betreuer), (vordere Reihe) Gerhard Hoppe, Hans-Bernhard  
Hobi, Karl-Ernst Böcher, Dieter Merta

Fußball wurde in unserem Verein mit wechselndem Erfolg in der B-Klasse gespielt. Sicher, der Erfolg war wichtig, aber gerade in der Anfangszeit war es noch wichtiger, eine funktionierende Kameradschaft - eben eine Mannschaft - zu haben, ganz nach dem Motto von Alt-Bundestrainer Sepp Herberger: "Elf Freunde braucht es für den Sieg!"

# ★ *moderne* ★ EISE ★ BUSTOURISTIK

★ ★ ★ ★ ★  
Mehrtagesfahrten  
Urlaubsfahrten  
Tagesfahrten und  
Halbtagesfahrten

★ Elise  
Omnibus-  
verkehr GmbH  
Karl-Benz-Str. 12  
35305 Grünberg  
★ Telefon (06401) 6958



Unser Bild zeigt die 1. Mannschaft 1972 vor einem Match gegen Wetterfeld.  
Stehend: Trainer Rudl Schieferdecker, Wilfried Weiß, Manfred Nicklas, Anton Fuhrmann, Günter Prange, Peter Lederer, Karl-Heinz Fuhrmann, Günter Schindler, Harald Herth. Knieend: Rigobert Komma, Robert Merta, Lothar Baum, Gottfried Salliger, Josef Waller

Bereits im ersten Jahr des Spielbetriebes zeigte sich, daß auf Dauer allein mit Spielern aus Nonnenroth keine 1. und 2. Mannschaft gestellt werden kann. Schon zu diesem Zeitpunkt begab man sich auf die Suche in der Nachbarschaft. In Nieder-Bessingen wurde man fündig. Dort gab es keinen Sportverein, aber einige junge Männer, die gerne Fußball spielen wollten. Diese fußballinteressierten jungen Leute fanden dann ihre Heimat in der Sportvereinigung Nonnenroth.

Nahezu zeitgleich eröffnete unser Verein eine "Gymnastik-Filiale" in Nieder-Bessingen. Die Sportvereinigung Nonnenroth war damit eine "gemeindeübergreifende" Einrichtung geworden. Diese Allianz hatte eine ganze Anzahl von Jahren Bestand.

# Willi Wilfert GmbH & Co. KG

Heizung · Lüftung  
und Ölfeuerung

Grünberg-Harbach

Kirchstraße 14 · Telefon 0 64 01 / 65 47



1968-1993



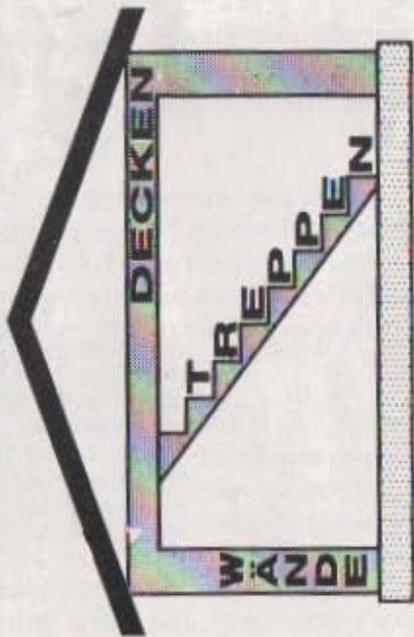
Aus der Blütezeit unserer aktiven Fußballmannschaften stammt das nachfolgende Bild:



Hintere Reihe: Robert Stephan (Fußballwart), Hubert Wissenbach, Gilbert Weiß, Reinhard Zwerenz, Udo Harzer, Robert Merta, Dieter Bock, Norbert Leibold, Günter Mertra (Spelausschuß). Kniend: Rolf Hartmann, Hartmut Schäfer, Alija Avdagic, Klaus Polzin

Leider entwickelte sich die Geschichte unseres aktiven Fußballs rückwärts. Mangelndes Interesse, fehlender Nachwuchs und monetäre Probleme führten dazu, daß zunächst keine 2. Mannschaft mehr aufgeboden werden konnte und - nach mancher Krisensitzung - 1985 schließlich auch keine 1. Mannschaft mehr gestellt werden konnte.

Um den Fußball im Verein überhaupt weiterzuführen, ging unser Verein 1986 eine Fußballspielgemeinschaft mit der FV Fortuna Ober-Bessingen ein. Später kam sogar noch ein dritter Partner, der SV Münster, hinzu. Nach einigen anfänglichen Erfolgen setzte leider auch hier eine rückläufige Tendenz ein. Der Vorstand der SVN war vor eine schwierige Entscheidung gestellt, da nur noch festgestellt werden konnte: keine Spieler, keine Zuschauer, keine Betreuer, auf absehbare Zeit kein Nachwuchs und nur hohe Kosten.



...BEINAHE  
ALLES,  
WAS IHR  
ROHBAU  
BRAUCHT.

**SCHMID**  
BETONBAU

Gebr. Schmid Betonbau GmbH & Co. KG Hungen  
Friedberger Straße 20 · Telefon 0 64 02 - 70 06

**Beton ist Sache  
unsere**

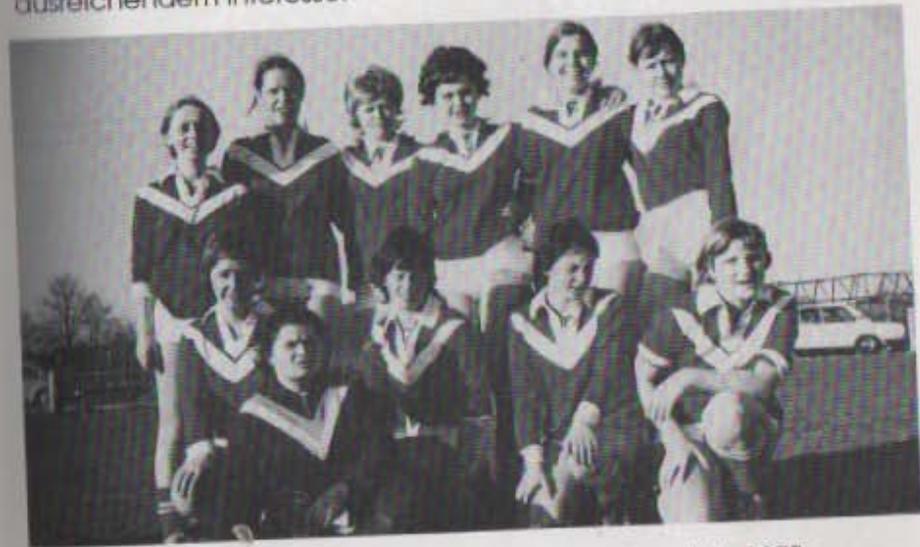
Decken Treppen Wände

Wir planen, fertigen, liefern.

Da kein SVN-Mitglied mehr bereit war, sich für den aktiven Fußball zu engagieren, mußte der SG-Vertrag 1993 gekündigt werden. Verantwortungsvolle Vereinsarbeit erfordert manchmal auch zunächst unpopulär erscheinende Entscheidungen!

## Damenfußball

Weniger bekannt ist den meisten, daß unsere Sportvereinigung zu den Wegbereitern des Damenfußballs im Sportkreis Gießen gehörte. Bereits im zweiten Jahr nach der Gründung wurde eine der ersten Damenmannschaften im Sportkreis Gießen ins Leben gerufen. Mit viel Spaß, Eifer und Einsatz waren die SVN-Damen bei der Sache. Leider setzte der Nachwuchsmangel auch hier viel zu früh ein und die Damenmannschaft mußte nach einigen Spieljahren wieder abgemeldet werden. Auch spätere Versuche, wieder eine Damenmannschaft ins Leben zu rufen, scheiterte letztendlich an ausreichendem Interesse.



Das Bild zeigt die 1. Damenmannschaft aus dem Jahr 1970:  
von links nach rechts (hintere Reihe): Gisela Michel (Weiß), Regina Gellert, Lieselotte Stephan, Anita Müller (Leipold), Waltraud Brück, Sigrid Momberger (Nicklas),  
(vordere Reihe): Ingrid Hartmann (Merta), Doris Bermond (Michel), Ingrid Koschmieder, Doris Müller, Hilde Weber  
auf dem Bild fehlen: Trainer Werner Leipold, Betreuerin Anni Merta



## RUNDE UM RUNDE NÄHER AM ZIEL

Motivierte Sportler wollen nicht nur streckenweise, sondern dauerhaft erfolgreich sein. Permanentes Training und ein gesundes Maß an Ehrgeiz sind dafür unerläßliche Voraussetzungen. Mit unserer

Hilfe kommen auch Ihre Geldwünsche besser ins Laufen. Zum Beispiel Ihre Geldanlage: Wir setzen uns dafür ein, damit Sie Ihrem Ziel Runde um Runde näherkommen.

Sparkasse Laubach-Hungen



Ein Unternehmen der Finanzgruppe

VERANSTALTUNGSPROGRAMM ZUM 25JÄHRIGEN  
VEREINSJUBILÄUM  
VOM 01. - 03.07.94

FREITAG - 01.07.

19.00 - AH-Fußballspiel  
SV Nonnenroth - SV Gießhüsen

20.30 - Benefizkonzert der FOLKLOREGRUPPE "BRETSCHANKA"  
für die Weißrußlandhilfe der ev. Kirchengemeinde Nonnenroth/Villingen

SAMSTAG - 02.07.

20.00 - Kammersabend mit  
Festsprachen  
Ehrungen von Mitgliedern

Auftritte der

- Abt. Kinderturnen 2 des SVN
- Kinderformation des 1. Rock'n'Roll-Clubs Gießen
- Abt. Tanz- u. Gymnastik des SVN
- Abt. Gymnastik 1 des SVN
- Abt. Gymnastik 2 des SVN

ZU TISCH UND UNTERHALTUNG SPIELT DIE KAPELLE "VOYAGE"

**SONNTAG - 03.07.**

09.00 - Frühstart auf dem Sportgelände unter dem Motto "FIT IN DEN TAG"

10.30 - Gottesdienst mit Herrn Pfr. Lemp im Festzelt

ab

11.30 - Frührschoppen, anschl. Mittagessen vom Grill  
Zelt/Sportgelände  
Rollski

13.00 - E - Jugendfußballspiel  
SV Nonnenroth - VfL. Muschenheim

13.30 - F - Jugendfußballspiel  
SV Nonnenroth - TSV Hungen

ab

14.00 - Sport - Spiel - und Spaß auf dem Sportgelände u. a. mit  
Tretcar  
Sportparcour  
Vorführung einer Turnstunde mit Kinderturnen 1 u. 2  
verschiedene Einzel- und Mannschaftsspiele  
Mitmachangebote für Tanz u. Gymnastik  
Völkerball  
Ringtennis  
Stelzenlaufen  
Tanzziehen  
Bastel- und Malecke im Pavillon

ab

15.30 - Kaffee und Kuchen

geplant je nach Wetterlage

zwischen

17.00 -  
19.00

**START VON 3 HEISSLUFTBALLONS**  
auf dem Sportgelände

**GEMÜTLICHER AUSKLANG**

*Änderungen und Ergänzungen vorbehalten*

## Jugendfußball

In der fußballerischen Nachwuchsarbeit mußte man schon frühzeitig erkennen, daß der kleine Ort Nonnenroth alleine nicht in der Lage ist, den Bereich A- bis F-Jugend abzudecken. Selbst der heutigen Jugendspielgemeinschaft zwischen Münster, Ober-Bessingen, Villingen und Nonnenroth fällt es äußerst schwer, überhaupt noch Jugendmannschaften zu stellen. Nur unseren sehr engagierten Jugendbetreuern ist es zu verdanken, daß z. Zt. wenigstens noch D- bis F-Jugendmannschaften existieren.

Die Gründe hierfür sind vielfältig. Desinteresse am geregelten Fußballspielen, riesengroßes Freizeitangebot, große Mobilität, schwieriges Finden von zuverlässigen Betreuern und letztlich auch das fehlende Interesse der Eltern sind einige Faktoren, die es unserem Sportverein immer schwerer machen, Jugendarbeit in der Sportart Fußball zu leisten.



Das Bild zeigt die aktiven Jugendfußballer im Jubiläumsjahr: von links nach rechts (hinten): Trainer und Betreuer Joachim Momberger, Thomas Winker, Matthias Winker, Benjamin Münch, Andreas Leipold, Trainer und Betreuer Dieter Bock (vorne): Florian Momberger, Christopher Leipold, Marcel Bock

**GETRÄNKE  
SHOP**

U L



**U. LEDERER**  
 Brunnenstraße 11  
 35410 HUNGEN 12  
 Nonnenroth  
 Telefon (06402) 7696

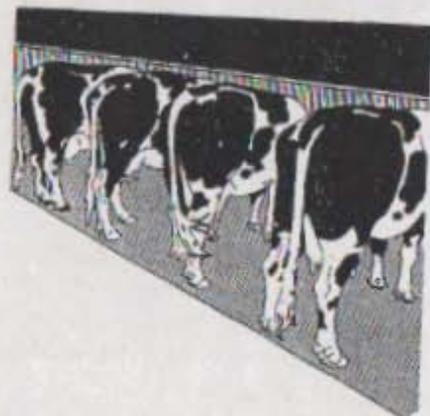
**Öffnungszeiten:**

Mo. — Mi. 16.00 Uhr — 18.30 Uhr  
 Do. 16.00 Uhr — 20.30 Uhr  
 Fr. 15.00 Uhr — 18.30 Uhr  
 Sa. 10.00 Uhr — 14.00 Uhr



Heiße Gerichte können Sie bei uns nicht bekommen,  
 aber kalte Getränke aus dem Kühlraum können Sie bei uns abholen

**Viehhandlung  
Udo Hofmann**



6303 Hungen-  
 Nonnenroth  
 Tel. 0 64 02 / 22 75

**empfiehlt sich für  
 beste Verwertung  
 von Schlachtvieh  
 — Nutzvieh sowie  
 Kälber**

**Alte - Herren**

1983 am Kirmessonntag wurde die Fußballmannschaft der "Alten Herren" ins Leben gerufen. Eine Abteilung, die heute alleine den Seniorenfußball in Nonnenroth vertritt. Nach anfänglichen personellen Schwierigkeiten sind die "Alten Herren" heute bestens besetzt. Der feste Stamm der Spieler ist seit der Gründung dabei. Regelmäßiges Training und ein geregelter Spielbetrieb sind die Garantien dafür, daß diese Abteilung ein fester Bestandteil unserer Sportvereinigung geworden ist.

Was den AH-Kickern in ihrer aktiven Zeit nicht gelungen ist, wurde 1988 verwirklicht. Im Rahmen einer Ungarnfahrt wurde auch international Fußball gespielt! Gegner war die AH-Abteilung des Europacup-Finalisten Videoton SC in Szekesfehervar. Das Spiel im Stadion von Szekesfehervar war ein Höhepunkt der fußballerischen Laufbahn unserer Spieler. Das Ergebnis dieses Spieles (4 : 2 für Videoton SC - mit einigen Altnationalspielern) war letztendlich Nebensache, zumal der reichlich genossene Palinka schnell über die Niederlage hinwegtröstete. Noch im Herbst 1988 startete die Mannschaft von Videoton SC unserem Verein einen Gegenbesuch ab.



Das Bild wurde im Stadion von Szekesfehervar aufgenommen und zeigt beide Mannschaften vor dem Anstoß und folgende "fußballglücklichen" unserer AH-Mannschaft von links nach rechts (hinten): Werner Leipold, Michael Winker, Gerhard Hoppe, Werner Graulich, Robert Merta, Volker Koch, Norbert Leipold, Dieter Stark (Organisator der Fahrt), Klaus Polzin, Rolf Hartmann, Helmut Algner, Udo Polzin, Karl-Ludwig Brück, Wilfried Weiß

## Gymnastik

Die älteste, selbständig funktionierende Abteilung unseres Vereins wird zweifellos von unseren Gymnastikdamen gestellt. Von der Gründung an findet man sich regelmäßig zusammen, um Sport zu treiben, aber auch die Geselligkeit zu pflegen. In diesem Zusammenhang darf ein Name nicht ungenannt bleiben: Gertrud Butteron. Seit nunmehr 23 Jahren steht ihr Name immer in Verbindung mit dieser Abteilung. Bis zur Gründung der Gymnastikgruppen 1 und 2 zeichnete sie für die Gymnastik in unserem Verein verantwortlich. Heute ist Gertrud Butteron noch immer Übungsleiterin der Gymnastikgruppe 1 und Initiatorin vieler erfreulicher öffentlicher Auftritte ihrer Abteilung.



Das Bild zeigt u. a. eine Abordnung der Gymnastikabteilung anlässlich des Festzuges beim 100jährigen Jubiläum des Gesangvereines "Liederkranz" Nonnenroth 1977.

Als erste Erweiterung des Gymnastikangebotes wurde im Jahr 1984 zu der gängigen Gymnastik in unregelmäßigen Zeitabständen auch Jazzgymnastik angeboten, bevor 1991 die Struktur dieser Abteilung grundlegend verändert worden ist.

WEIN trinken mit  
VERANTWORTUNG  
&  
BEWUSSTSEIN

Limes Weincontor  
"Ihr kompetenter  
Partner deutscher  
Ökoweine"  
35410 Hungen  
Am Schellenberg 28

Tel.: 06402/9303

Fax: 06402/3196 WEINCONTOR

Fordern Sie unseren  
kostenlosen Katalog an

LIMES

BUSS

PETER  
ZIMMEREI · INNENAUSBAU

Peter Buss  
Zimmermeister

Zur Gänswende  
35447 Reiskirchen  
Ettingshausen  
Telefon (0 64 01) 9 00 90-0  
Telefax (0 64 01) 90 09 08

# Feinste Fleisch - und Wurstwaren

von Ihrer

Metzgerei

## E. Rinker

35410 Hungen - Nonnenroth  
Kirchberg 10  
Telefon (06402) 9118

Unser Schlachtvieh stammt aus eigener Artgerechter Tierhaltung

- Hausschlachtungen werden bestens ausgeführt -

### „SCHÜCO IST GOLD WERT.“

## Uwe Bock

### Bauelemente

Brunnenstr. 7 · 35410 Hungen-Nonnenroth  
Tel. (06402) 99 11 · Fax (06402) 34 93

Heute besteht die Abteilung Gymnastik aus den Gruppen 1 und 2. Während es sich die Gruppe 1 zur Aufgabe gemacht hat, ihre Teilnehmer "fit für den Alltag" zu machen bzw. zu halten (Ausspruch einer Teilnehmerin: "Seitdem aich häi Gymnastik mache, kann aich mei Rolwe besser hacke!"), ist die 2. Gruppe mehr an der Sportgymnastik orientiert.

Diese - nicht einfach zu verwirklichende Teilung - hat sich sehr bewährt und durch das nun sehr differenzierte Bewegungsangebot unserem Verein viele neue Mitglieder gebracht.

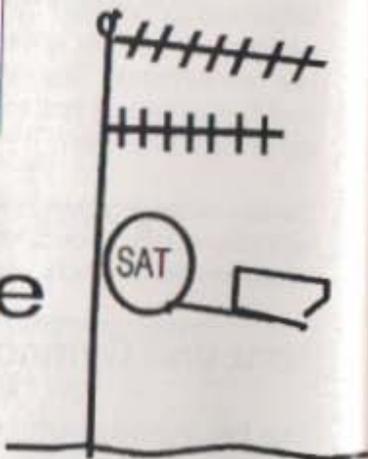
### Tanz und Gymnastik

Das Bindeglied zwischen den Gymnastikgruppen und dem Kinderturnen in unserem Verein stellt die Abteilung Tanz und Gymnastik dar. Diese dort tätigen jungen Damen sind ständig bestrebt, die ganze Bandbreite der "neuen Musik" für ihre spezielle Gymnastik, Tänze und Aufführungen zu nutzen. Aus dieser Abteilung rekrutiert sich außerdem die Tanzgarde des DCC von Nonnenroth.

### Kinderturnen

Als eine der besten Entscheidungen der neueren Vereinsgeschichte war die Gründung und Einrichtung des Kinderturnens. Zwar wurde schon im Jahr 1971 versucht, ein Kinderturnen im Verein zu installieren, jedoch kam es seinerzeit de facto nicht dazu. Anfang 1987 wurden die Kinderturngruppen 1 und 2 ins Leben gerufen.

Die Idee, schon Kindern ab ca. 3 Jahren altersgemäß abgestimmte Bewegung zu bieten, war ein so durchschlagender Erfolg, daß ein bis heute anhaltender stetiger Zustrom von Kindern zu den Übungsstunden zu verzeichnen ist. Gerade hier übernimmt unser Verein eine große gesellschafts- und sozialpolitische Aufgabe: Frühe und spielerische Eingliederung in die Gemeinschaft - verantwortungs- und rücksichtsvoller Umgang miteinander! Eine Aufgabe, der gerade in unserer heutigen Zeit ein sehr hoher Stellenwert zuzumessen ist.



# Elektrogeräte

Dieter Bock

Busch-Jaeger Mertens Kathrein

Licher Str.4 35410 Hungen-Nonnenroth  
Tel. (06402) 7540



Beide Kinderturngruppen erfreuen uns bei Veranstaltungen unseres Vereins mit ihren frischen und fröhlichen Darbietungen. Das nachstehende Bild wurde beim Ortssporttag der SVN 1989 aufgenommen und zeigt von links nach rechts: Stefanie Koch, Manuela Dietz, Thomas Winker, Carolin Algner, Susanne Vater, Judith Polzin, Sabine Vater, Sebastian Fuhrmann.



Nicht nur gespielt und getanzt wird bei den Kindern, sondern auch ernsthaft geturnt. So konnte beispielsweise 1992 den ersten Kindern das Kinderturnabzeichen überreicht werden.



Unser Bild zeigt die strahlenden Kinder nach Verleihung der Urkunden. Von links nach rechts (hinten): Susanne Vater, Michaela Galir, Stefanie Koch, Sabine Vater, Matthias Winker, Übungsleiterin Ellsabeth Winker. (vorne): Christiane Koch, Andrea Hoppe, Thorsten Lohrey, Thomas Winker

## Tischtennis

Wie die Abteilungen Gymnastik und Fußball, wurde auch eine Tischtennis-Abteilung bei der Gründung unseres Vereins ins Leben gerufen. Zeitweise haben bis zu 50 Mitglieder am Trainingsbetrieb teilgenommen. Leider war es bis 1983 nicht dazu gekommen, eine Mannschaft für die Verbandsrunden zu stellen.

Ende 1983 kam neuer Schwung in diese Abteilung. Der Neuanfang wurde mit der 1. TT-Vereinsmeisterschaft gemacht. Mit der organisationsbedingten Pause von 1986 - 1989 wird der Titel des Vereinsmeisters Jahr für Jahr mit großem Engagement ausgespielt. Die bisherigen Vereinsmeister:

1983	Michael Winker	
1984	Wilfried Leipold	
1990	Detlef Wahl	
1991	Detlef Wahl	- Senioren
	Christian Koch	- Schüler 1
	Michaela Galir	- Schüler 2
1992	Kai Alt	- Senioren
	Sebastian Weiß	- Schüler 1
	Patrick Koch	- Schüler 2
	Thomas Winker	- Schüler 3
1993	war die Jugendmannschaft mittlerweile so spielstark, daß bei der Vereinsmeisterschaft Jugend- und Seniorenspieler gegeneinander antreten konnten	
	Detlef Wahl	- Senioren/Jugend
	A. Enenkel/S. Weiß	- Doppel
	Patrick Koch	- Schüler 1
1994	Alexander Enenkel	- Senioren/Jugend
	A. Enenkel/S. Weiß	- Doppel
	Matthias Häntschel	- Schüler 1

Das Besondere dieser Abteilung ist darin zu sehen, daß sie in sich selbst funktioniert. Alle Seniorenspieler widmen sich neben ihren eigenen Trainings- und Spieleinheiten der Jugendarbeit. Diese Jugendarbeit ist so effektiv, daß sie unserem Verein den ersten Meistertitel überhaupt bescherte. Die Schüler 1 - Mannschaft wurde mit 32 : 0 Punkten Meister ihrer Klasse in der Verbandsrunde 91/92!



Die stolzen Meister!  
von links nach rechts: Sebastian Weiß, Christian Koch, Betreuer Marco Butteron, Alexander Enenkel, Carsten Hoppe

Daß Meisterschaften motivieren, ist hinlänglich bekannt - so auch unsere TT-Abteilung. Für die Verbandsrunde 92/93 wurden 4 Mannschaften gemeldet: Senioren, Jugend, Schüler 1 und Schüler 2.

Erfolgsbilanz:	Senioren	- Platz 5
	Jugend	- Platz 3
	Schüler 1	- Platz 2
	Schüler 2	- Platz 5

Die Jugend setzte in der B-Klasse noch einen drauf und bescherte sich und unserem Verein den Titel des Kreispokalsiegers! An diesem denkwürdigen Sieg waren beteiligt als Spieler: Carsten Hoppe, Alexander Enenkel, Sebastian Weiß und Christian Koch. Als nervenstarke Betreuer fungierten: Detlef Wahl, Marco Butteron und Jürgen Döring.



Heizöl + Diesel

Handel + Transporte

Am Wald 53  
35410 Hungen - Nonnenroth  
Tel. 06402\2083-4 Fax 9149

Aufgrund der hervorragenden Jugendarbeit sind diese beiden Spieljahre durch die errungenen Meisterehren als die erfolgreichsten der bisherigen Vereinsgeschichte zu bezeichnen.

### Radfahren für Jedermann

Der jüngste Sproß und das neueste Mitmachangebot unseres Vereins ist die Abteilung "Radfahren für Jedermann". Dieses Angebot ist nicht für Radrennfahrer, sondern für alle Mitglieder, ob jung, ob alt, ob groß, ob klein gedacht. Nicht schwierigste Touren, sondern familiengerechtes Radfahren stehen im Vordergrund. Hier trägt unser Verein ein gutes Stück zur Verkehrserziehung und der Verkehrssicherheit bei. Am 23. Mai 1994 fiel der Startschuß mit 23 Teilnehmern!

Wir hoffen, daß dieser Abteilung weiterhin reger Zuspruch beschieden ist und fester Bestandteil des Angebotes unserer Sportvereinigung wird.



## Ihr Lieferant in Getränken aller Art

Firma Heinrich Hofmann  
Inh. Friedo Hofmann  
Getränkefachgrosshandel und Zeltverleih

35325 Mücke - Sellnrod

Tel. 06400 - 5402 Fax 6607



# Die Sportvereinigung 1969

# 1994 aktuell:



## DIE NEUE FUTTERGENERATION



### MERA DOG soft diner

Hundevollnahrung

garantiert die  
Sicherheit  
einer gesunden,  
natürlichen  
Ernährung.

- Völlig aufgeschlossene  
Getreideflocken
- Hoher Fleischanteil
- natürliche Darmbelastung
- Preiswerte,  
wirtschaftliche Fütterung

Leistungsfähige  
Verteilerstellen  
gesucht

**Bernd Hoppe Hundefutter-Vertrieb**

35410 Hungen-Nonnenroth

Heerstrasse 1, Telefon 06402-2272

Weitere MERA DOG-Produkte:

**MERA DOG** ((Hundevollnahrung)  
Kräftige Brocken

**MERA DOG-Superflocken**  
(Beifutter)

Die ideale Ergänzung  
zur Fleischfütterung

**MERA DOGGY-Welpenmilch**  
(Welpenvollnahrung)

Für eine problemlose Aufzucht

**MERA DOG-vital** (Beifutter)

Vitaminkur mit Mineralien  
und biologischen Wirkstoffen

Karl Vos

**MERA-Mischfutterwerk**

4178 Kevelaer 4

Tel. 02832 / 2191 - Telex: 812286



Lebensmittel, Brot, Kuchen,  
und Torten fein

kauft man in Hoppe's

Nahkauf und Bäckerei ein.

Wir backen in der 5 Generation

**Bäckerei und Lebensmittel Hoppe**

35410 Hungen-Nonnenroth

Heerstrasse 1, Telefon 06402-2272

EDUSCHO röstfrisch Depo

## Kinderturnen 1 und 2



**Kinderturnen 1:** ab 3 1/2 Jahre - Übungsstunden jeweils mittwochs  
von 15.00 - 15.45 Uhr

Ansprechpartner: Ortrud Lohrey und Heidrun Wahl

**Kinderturnen 2:** ab 6 Jahre - Übungsstunden jeweils mittwochs  
von 16.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Elisabeth Winker

Neu- u. Gebrauchtwagen  
natürlich von

**DIETZ  
KRAFTFAHRZEUGE**



Hungen-  
Nonnenroth  
Tel.06402/2279

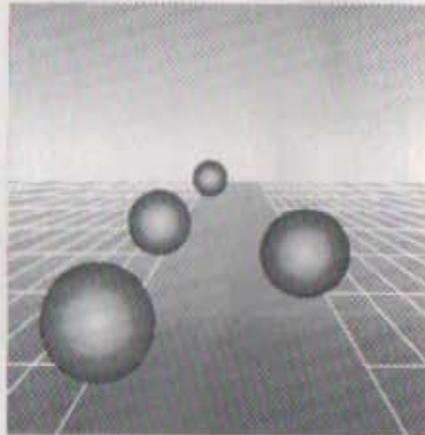
## Tanz und Gymnastik



ab 12 Jahre - Übungsstunden jeweils mittwochs  
von 17.00 - 18.00 Uhr  
Ansprechpartner: Anita Schneider

# Die Richtung des Balles ist wichtig für das Ergebnis eines Spiels.

Wichtiger jedoch ist der Mensch, der den Ball bewegt und wesentlich zum Erfolg beiträgt. Für uns steht ebenfalls der Mensch im Mittelpunkt.



Sie möchten sich Wünsche erfüllen und finanziell unabhängig werden. Planen Sie mit uns Ihre Zukunft. Wir beraten Sie mit Kompetenz und Sachverstand.

Wir machen den Weg frei

 **Oberhessische Volksbank**

## Gymnastik 1 und 2



**Gymnastik 1** - Übungsstunden jeweils mittwochs  
von 19.00 - 20.00 Uhr  
Ansprechpartner: Gertrud Butteron

**Gymnastik 2** - Übungsstunden jeweils mittwochs  
von 20.15 - 21.30 Uhr  
Ansprechpartner: Elisabeth Winker und Anette Imhof

# Bürgerhaus Nonnenroth

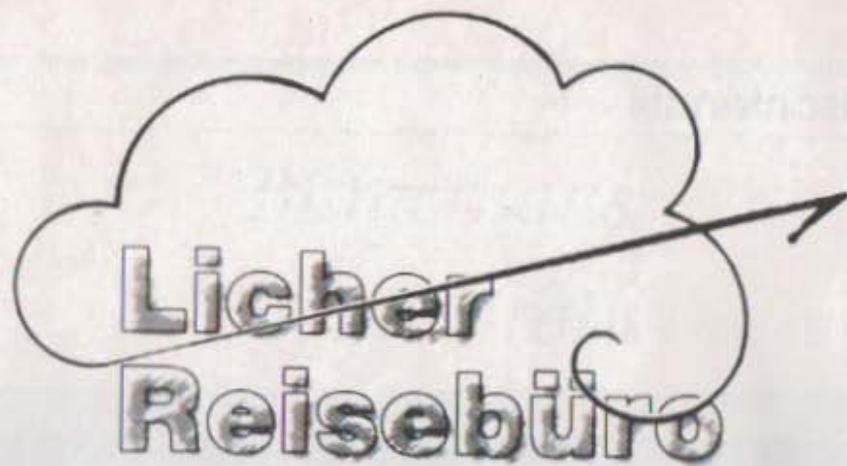


Bürgerhaus Gaststätte Nonnenroth  
Kroatische und deutsche Küche  
Öffnungszeiten: von 16.00 - 1.00 Uhr  
Sonntags von 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 1.00 Uhr  
Montags Ruhetag  
Inhaber: Familie Galir  
35410 Hungen 12 (Nonnenroth)  
Telefon: 0 64 02 / 22 97

## Tischtennis



Übungsstunden jeweils dienstags und freitags von 18.00 - 22.00 Uhr  
Ansprechpartner: Michael Winker, Marco Butteron, Delef Wahl



Licher  
Reisebüro

WIR BUCHEN  
T R Ä U M E

LICHER REISEBÜRO  
HEINRICH-NEEB-STRASSE 4  
D - 6 3 0 2 L I C H  
TELEFON (06404) 2064

... ja, plötzlich standen sie da, die beiden. Vor 6 Wochen hatten sie bei uns eine Reise gebucht. »Tach«, sagte er und zufrieden lächelnd fügte sie hinzu: »wir waren gerade in der Nähe und da dachten wir...« Sie nahmen beide Platz und legten los, berichteten vom entspannenden Flug, von tollen Spaziergängen an endlosen Stränden, vom Frühstück im Bett und sogar das nette Zimmermädchen erwähnten sie. Die Kundin, die schon ein paar Minuten länger bei uns war und sich gerade ausführlich beraten ließ, hörte interessiert zu, schien vom Reisefieber ergriffen zu sein. Die Kollegin nahm es als Kompliment, schließlich hatte sie (wie schon so oft) den richtigen Riecher für einen klasse Urlaub gehabt. Als die zwei nach einer gemütlichen Tasse Kaffee und »bis zum nächsten Mal« aus der Bürotür 'raus waren, lag eine unbeschreibliche Stimmung in der Luft. Schön zu wissen, wofür man arbeitet: W I R B U C H E N T R Ä U M E

## Jugendfußball

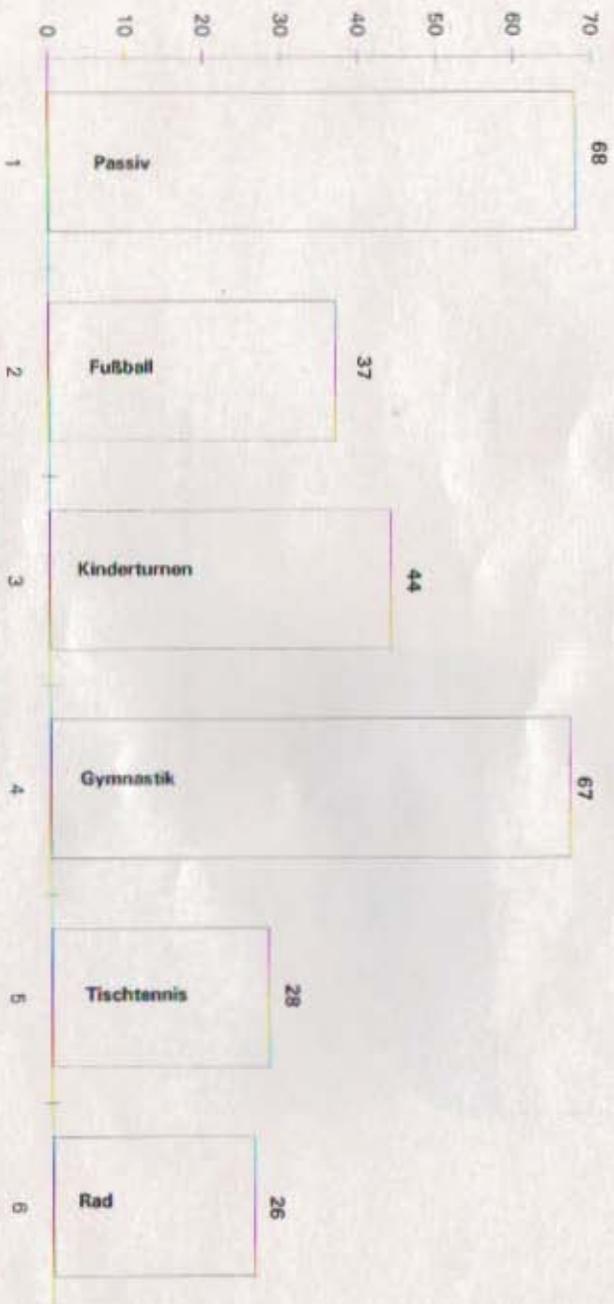
Ansprechpartner: Burkard Schmidt, Joachim Momberger,  
Dieter Bock

## Alte-Herren-Fußball

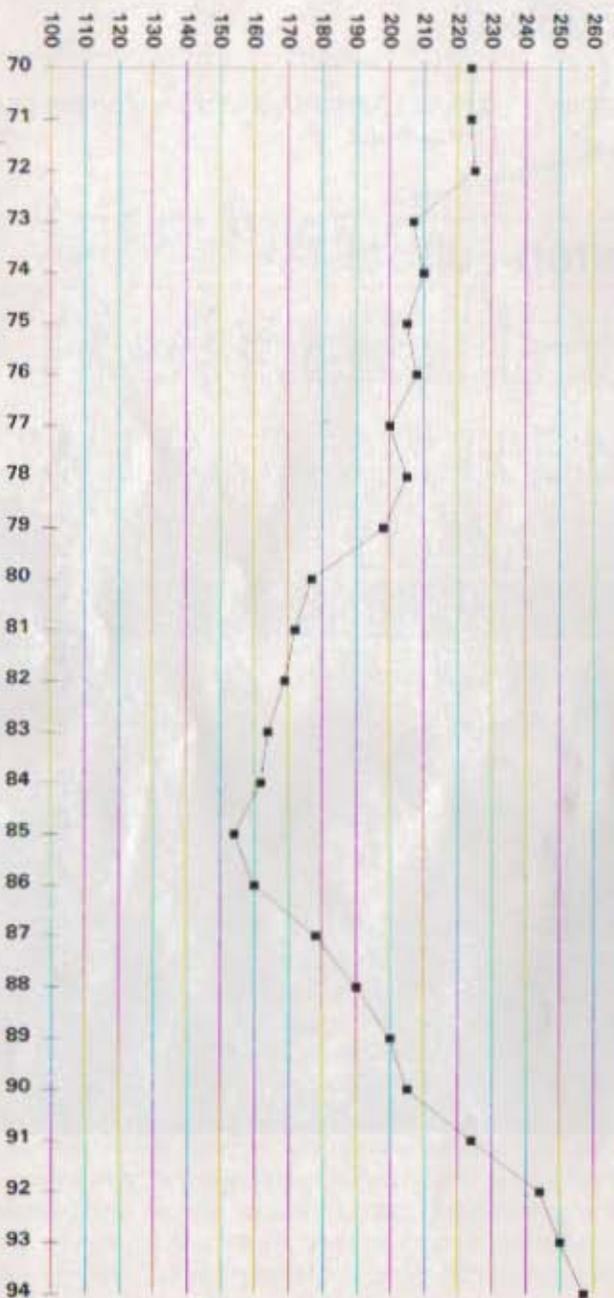


Übungsstunden jeweils mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr  
Ansprechpartner: Robert Merta

Teilnehmerzahl in den verschiedenen Sparten des SVN

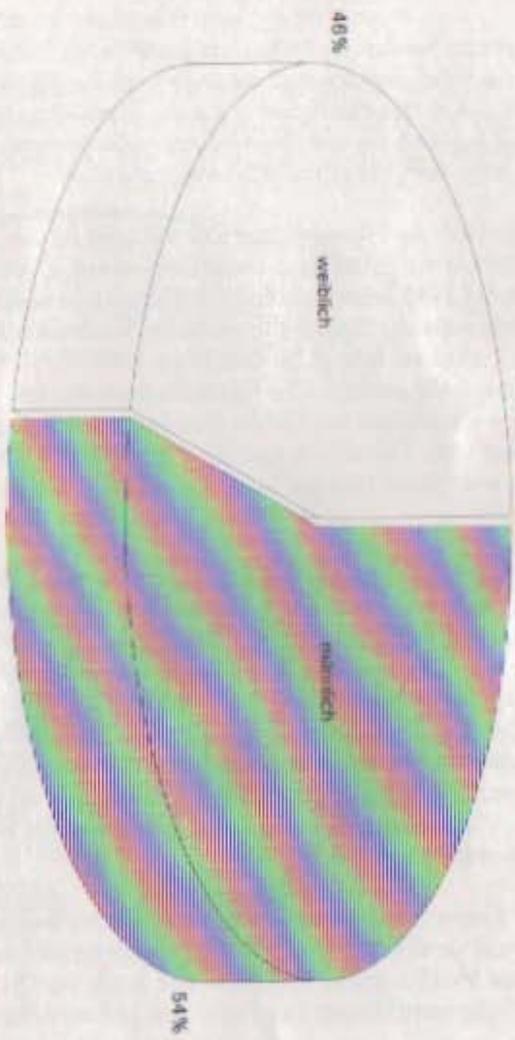


Mitgliederentwicklung von 1970 - 1994 im SVN



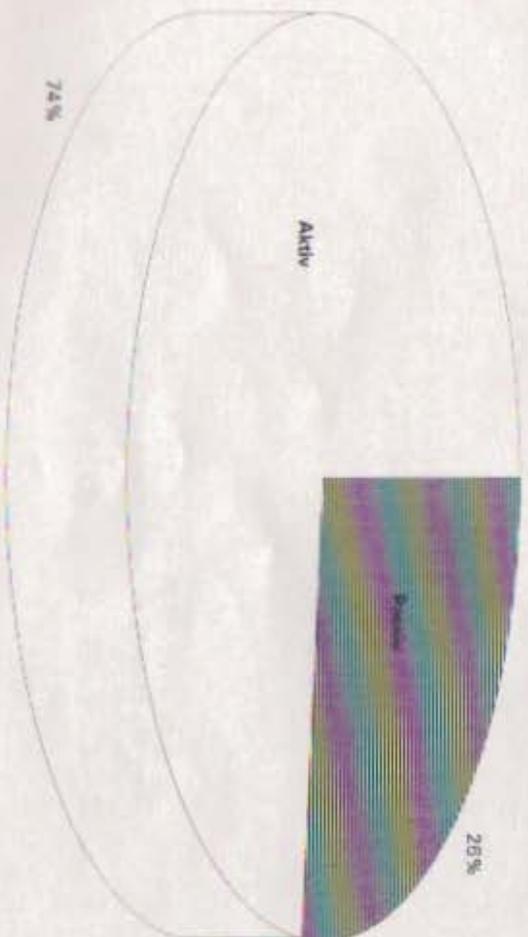
Sportvereinigung 1909 Nonnenroth e.V.

Anteil männlicher und weiblicher Mitglieder im SVN



Sportvereinigung 1909 Nonnenroth e.V.

Anteil Aktiver und Passiver Mitglieder im SVN



## Engagement für Weißrußland

-- Ev. Kirchengemeinde Nonnenroth/Villingen unterstützt Tschernobylkinder --

Sie freuen sich genauso wie unsere Kinder, sie lachen, sie gehen in die Schule, sie spielen Fußball oder musizieren - und dennoch sind sie anders: die Kinder Weißrußlands, die unter der Tschernobyl-Katastrophe zu leiden haben, gehen einen ungewissen Weg in die Zukunft: Krankheit begleitet sie - ob Schilddrüsen- oder Magenprobleme, Tschernobyl ist stets gegenwärtig, tickt wie eine Zeitbombe stetig weiter.

Seit dem Mai 1992 schlägt das Herz der Nonnenröther und Villingen für sie. Damals nahm man 30 Kinder für 3 Wochen zur Erholung in Privatfamilien auf, Kontakte zu den Eltern entstanden und im Oktober 1992 konnte ein erster Hilfstransport in die Dörfer Domaschitzi und Schitnowitschi nahe der Stadt Pinsk im Süden Weißrußlands durchgeführt werden. Drei weitere Transporte folgten bis zum März 1994, vom 1.-9. Oktober diesen Jahres ist der fünfte Besuch vorgesehen. Die Fahrtteilnehmenden konnten sich bei allen Begegnungen und den Gesprächen vor Ort ein Bild davon machen, wie sehr die oberhessische Hilfe benötigt wird. Dabei sieht man die Aktionen nicht als Tropfen auf den heißen Stein sondern, wie Pfarrer Hartmut Lemp formulierte, "als ein Tropfen Öl in das Getriebe dieser Welt".

Vor allem die dringend benötigten Medikamente werden von den Nonnenröthern und Villingern gemeinsam mit dem Industrie- und Sozialpfarramt Oberhessen beschafft. Nahrungsmittel und Kleidung sowie technisch-medizinisches Gerät kommen hinzu.

Viele Menschen unserer Region haben bisher durch Geld- und Sachspenden dazu beigetragen, daß diese Unterstützung überhaupt möglich ist. Auch die Folkloregruppe "Brestschanka", die anläßlich des 25-jährigen Jubiläums des SV Nonnenroth zum zweiten Mal zu uns gekommen ist, stellt sich in den Dienst der guten Sache. Allein 1993 kamen durch die "Brestschanka"-Auftritte ca. 40.000,- DM zusammen, die alle zum Ankauf von Medikamenten verwendet wurden.

Die Weißrußlandhilfe der ev. Kirchengemeinden Nonnenroth/Villingen bedankt sich bei allen Spendern ganz herzlich und versichert erneut, daß alle Spendengelder ausschließlich und direkt zum Ankauf von Medikamenten verwendet und direkt vor Ort übergeben werden. Die Hilfstransportteilnehmenden tragen ihre Fahrt- und Unterkunftskosten selbst!

Um auch künftig helfen zu können, hier noch einmal die bereits bekannte Bankverbindung:

**"Weißrußlandhilfe der ev. Kirchengemeinde Nonnenroth"**  
Oberhessische Volksbank Hungen, BLZ 513 618 03, Kto.-Nr. 333 9980.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit!

P.S: Wir gratulieren dem SV 1969 Nonnenroth herzlich zum 25-jährigen Vereinsjubiläum, wünschen ihm auch künftig viel Erfolg und sagen "spasibo bolschoj", danke für die Möglichkeit, unsere Arbeit im Rahmen der Festschrift vorstellen zu dürfen.



## zum guten Schluß:

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die durch ihre Anzeigen oder Spenden dazu beigetragen haben, daß die vorliegende Festschrift erstellt werden konnte.

Unser besonderer Dank gilt hierbei unserem Mitglied

JOACHIM ALBOHN

und der Druckwerkstatt Ehgart & Albohn in 35463 Fernwald, für die sehr engagierte Unterstützung bei Druck und Herstellung dieser Festschrift.

Allen Gönnern unseres Vereins sagen wir ein herzliches  
DANKESCHÖN!

Ihre  
Sportvereinigung 1969 Nonnenroth e. V.



DRUCKWERKSTATT

Ehgart & Albohn GmbH

DRUCKWERKSTATT  
Ehgart & Albohn GmbH  
Hauptstraße 26  
Fernwald-Steinbach  
Tel.: 06404/4342  
Fax: 06404/63241

**Sport ist im Verein am schönsten**

Unser Angebot für Sie:

Kinderturnen (ab 3 1/2 J.)

Tanz und Gymnastik (ab 12 J.)

Gymnastik 1 und 2

Tischtennis

Fußball

Radfahren

**Sportvereinigung 1969 Nonnenroth e. V.**